

TOP 2: Austausch zum Schwerpunkt

01_Handlungsfeld "Flüchtlingsbeschulung/ Berufsintegration" - Schwerpunkte

12 | T T T ■ ☰

Kollegium:

- SQV-Ziel: Wir integrieren Schüler mit Migrationshintergrund systematisch.
- Planung der didaktischen Zusammenarbeit
- gezielte Fortbildungen für Kollegen/-innen (z.B. Mathematik, Deutsch)
- Teamsupervision
- SQV-Ziel: Unsere Mitarbeiter verfügen über die Kompetenzen die Schülerinnen und Schüler situations- und adressatengerecht zu fördern.
- Lernentwicklungsgespräche nachhaltig in den Schulalltag einbinden
- Etablierung des Individualfeedbacks mit entsprechenden Methoden
- Anlegen einer Materialsammlung

Unterricht:

- Geflüchtete in Fachklassen aktiv in Unterricht miteinbeziehen
- Differenzierung in der Unterrichtsorganisation
- Weiterentwicklung der F10IV
- individuelle berufliche Förderung in den BIK-Klassen im Lernfeld "Arbeitswelt, Berufliche Orientierung und Berufswahl"
- individuelle Förderung im Lernbereich Mathematik durch ein Kurs-System
- Wahlpflichtfächer zur Persönlichkeitsentwicklung (Umwelt, Musik, Sport)
- Anlegen einer Materialsammlung, Verzahnung mit Regelklassen
- Befähigung für selbständiges Lernen in Fachklassen (u.a. Fachtexte verstehen, Arbeitsanweisungen ausführen)
- differenziertes Angebot in Fächern Deutsch und Mathematik
- Austauschmöglichkeiten für alle Schüler: Geflüchtete hospitieren in Fachklassen

Außerunterrichtliche Aktivitäten:

- Austauschmöglichkeiten zwischen den Schülern schaffen
- Betriebsbesichtigungen
- SQV-Ziel: Unsere BIK/V-Schülerinnen und Schüler sind in unsere Schulgemeinschaft integriert.
- Festgelegte Projekttag an der Schule (z.B. Verkehrssicherheit)

Organisatorisches/ Verwaltung:

- Planung der organisatorischen Zusammenarbeit
- Einführung der Sprachintensivierungsvorklassen für FOS
- eigene Formblätter in einfacher Sprache für BIK-Schüler/-innen

TOP 2: Austausch zum Schwerpunkt

02_Ziele aufnehmen und erneuern - Prozesssteuerung



Steuerung durch das QmBS-Team:

- Neues Ziel formulieren
- Anpassung und Erweiterung eines bestehenden Maßnahmenplans
- Priorisierung der Ziele, Teilziele und Maßnahmen
- Sammlung der laufenden Maßnahmen und Zuordnung zu bestehenden Zielen
- BAF-Leitung ist Teil des QmBS-Teams

Teilnahme/Beteiligung des Kollegiums:

- enge Absprache mit Abteilungsleiter BAF sowie Abteilungsleitern der Berufe
- Arbeit im Team der Integrationsklassen und Weitergabe der Informationen durch ein Mitglied des QmBS-Teams
- Besprechungen zwischen QmBS-Team und Fachbereichsleitern + Asylkoordinator/-in (Aufgreifen aktueller Entwicklungen im Bereich BIK)
- Erstellen von Handlungsplänen und Unterstützungsmaterialien durch ein QmBS-Teammitglied, das in diesem Bereich unterrichtet.
- Zu Beginn des Prozesses wurde eine Kartenabfrage bei Lehrkräften in BIK-Klassen durchgeführt und danach Maßnahmen, wie Lernentwicklungsgespräche durchgeführt. Derzeit werden Rückmeldungen eingeholt, wie Maßnahmen umgesetzt und Ziele erreicht werden.
- Lernentwicklungsgespräch in Testphase (Rückmeldung nach dem ersten Halbjahr für die Schüler/-innen in BIK/V-Klassen)
- Lernstandsgespräche finden in den BIK-Klassen statt (Klassleiter + Kooperationspartner)

Information des Kollegiums:

- Informationen an Lehrer in Konferenzen (TOP in Konferenzen)
- QmBS ist Bestandteil jeder Fachsitzung
- regelmäßiger Newsletter digital und im Aushang
- eigene Sitzung für interessierte Lehrkräfte

Dokumentation

- Maßnahmenpläne dokumentieren Vorgehen.
- Ergebnisprotokolle jedes Arbeitstreffens des QmBS-Teams, die im Lehrerzimmer ausgehängt werden.